



Personen-Suchergebnisse: Röntgen Wilhelm Conrad

27. März 1845 – Wilhelm Conrad Röntgen wird geboren

Lennepe (heute: Remscheid) * Wilhelm Conrad Röntgen wird geboren. Er wird Physiker und der Entdecker der Röntgenstrahlen (X-Strahlen).

8. November 1895 – Röntgen beobachtet eine unbekannte Strahlung

München * Wilhelm Conrad Röntgen beobachtet eine unbekannte Strahlung, die undurchsichtige Materialien durchdringen kann und auf einem fluoreszierenden Schirm sichtbar wird. Diese Entdeckung findet weltweit Beachtung und legt den Grundstein für die medizinische Radiologie.

1900 – Wilhelm Conrad Röntgen wohnt in der Prinzregentenstraße 61

München-Bogenhausen * Wilhelm Conrad Röntgen und seine Ehefrau Anna Bertha wohnen in den Jahren 1900 bis 1919 in dem neubarocken Herrschaftshaus an der Prinzregentenstraße 61.

10. Dezember 1901 – Wilhelm Conrad Röntgen erhält den ersten Nobelpreis für Physik

Stockholm * Für seine bahnbrechende Entdeckung der Grundlage der medizinischen Radiologie erhält Wilhelm Conrad Röntgen den ersten Nobelpreis für Physik. Sein Werk markiert den Beginn der modernen Physik und revolutioniert die medizinische Diagnostik.

Oktober 1919 – Wilhelm Conrad Röntgen wird wegen Eigenbedarf gekündigt

München-Bogenhausen * Wilhelm Conrad Röntgen muss wenige Tage vor dem Tod seiner Frau Anna Bertha die Villa in der Prinzregentenstraße 61 räumen, da der Besitzer, Prinz Alfons, ein Cousin des im Jahr 1918 gestürzten bayerischen Königs Ludwig III., Eigenbedarf angemeldet hat.



Oktober 1919 – Wilhelm Conrad Röntgen zieht in die Maria-Theresia-Straße 11

München-Bogenhausen * Wilhelm Conrad Röntgen findet in der Maria-Theresia-Straße 11 ein neues Zuhause, nachdem ihm seine Wohnung in der Villa an der Prinzregentenstraße 61 wegen Eigenbedarfs gekündigt worden ist. Dort lebt Röntgen bis zu seinem Tod im Jahr 1923.

10. Februar 1923 – Wilhelm Conrad Röntgen stirbt in München

München-Bogenhausen * Wilhelm Conrad Röntgen stirbt in München.
